



Mit festlicher Zeremonie neues Logenhaus eingeweiht

Fresenia-Loge Orden aus Jever baut ehemalige Discothek für seine Zwecke um



**Versammelte Amtsträger:
Obermeister Jörg Reents (5.v.re.)
begrüßte neben Groß Marschall
der Europäischen Großloge Wim
Knibbe als Vertreter der Logen
Belgiens und der Niederlande
(7.v.re.)**

BILD: Kirsten Homola

KIH

JEVER - Dicht gedrängt stehen die Besucher in der so genannten Nachloge, dem öffentlichen Raum vor der eigentlichen Loge: Nach fast sieben Jahren an der Schillerstraße zieht die Fresenia-Loge Jever um, verkündet Jever's Ausrufer Charly Sanders zu Beginn.

Ein neues Domizil haben die 21 Mitglieder in der ehemaligen Discothek „County“ an der Ecke Wittmunder Straße/Blumenstraße gefunden. Die Räume wurden von Grund auf renoviert – und das innerhalb kürzester Zeit. „Vom

Entschluss bis zur Fertigstellung haben wir elf Wochen benötigt“, berichtet Obermeister Jörg Reents und hebt das große Engagement aller Beteiligten hervor.

Die Mitglieder sind zwischen 30 und 65 Jahre alt, eine gute Mischung wie „Bruder“ Manfred Wunder findet. In der Loge nennen sich alle Mitglieder Brüder. Entgegen dem Trend kann sich die friesische Loge, die 2003 aus der „Brudervereinigung Fresenia“ hervorging, nicht über Mitgliederschwund und Überalterung beklagen. „Wir hatten seit der Gründung einen enormen Zuwachs. Deshalb reichten unsere Räume an der Schillerstraße auch nicht mehr aus“, so Vorstandsmitglied Reents. Der Vorstand wird in Logenkreisen Beamtenrat genannt. Mit sechs Mitstreitern gründete Reents 2003 die Fresenia-Loge, die offiziell von der Großloge der Odd Fellows anerkannt ist. Der Name ist angelehnt an die friesische Heimat.

Tradition wird in allen Logen groß geschrieben. Die Treffen im 14-Tage-Rhythmus laufen alle nach einem bestimmten Ritual ab, das weltweit gleich ist, ebenso wie Weihen oder die Einführung neuer „Brüder“. Die Jeveraner treffen sich donnerstags um 19.30 Uhr in ihrem frisch renovierten Domizil.

Zur Einweihung der neuen Räume waren rund 100 Gäste aus ganz Deutschland und den Niederlanden angereist. Vertreter aus 25 anderen Logen waren der Einladung der Jeveraner gefolgt. Einen besonders herzlichen Kontakt und Austausch gebe es mit den niederländischen Vereinigungen, so Reents.

Neben geselligen Veranstaltungen engagiert sich die Männerriege auch im sozialen Bereich. So konnten Vereine wie der „Schirm“ oder die Lebensweisen finanziell unterstützt werden. „In dringenden Fällen wird oft eine stille Hilfe hinter den Kulissen möglich gemacht“, verrät der Obermeister. Einen weiteren Schwerpunkt bilden öffentliche Vorträge und Lesungen, die die Loge organisiert.

Für die Gäste begann das Wochenende bereits am Freitag mit einem

zweistündigen Einweihungszeremonie, die vom Hochmeister der Deutschen Odd Fellows, Walter Kuttelwascher aus Bamberg, geleitet wurde.

entstanden in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts in England als eine Art Notgemeinschaft von Handwerkern. Die erste deutsche Loge, die „Württemberg-Loge No.1“, wurde am 1. Dezember 1870 in Stuttgart gegründet.

hat der Odd-Fellow-Orden etwa 1220 Mitglieder in 40 Bruder-Logen sowie 270 Frauen in den Rebekka-Logen, 200 Schwestern in den Schwesternbünden und einer gemischten Loge in Berlin.

Jever ist die derzeit jüngste Odd-Fellow-Loge Deutschlands.

FUNKTIONEN

Dieser Artikel fand Ihr Interesse?



» Bestellen Sie hier ein dreiwöchiges Probeabo der NWZ für 6 Euro.

Empfehlen Sie uns weiter:



LESERKOMMENTARE (0)

Wie ist Ihre Meinung? Um Artikel kommentieren zu können, benutzen Sie bitte diese Kommentarbox. Auf der Folgeseite können Sie sich registrieren bzw. mit Ihrem NWZ-Zugang anmelden. Beachten Sie dabei unsere [Diskussionsregeln](#).

Kommentar
noch **2500** Zeichen

erlaubte BB-Codes:
[b]fett[/b]
[i]kursiv[/i]
[zitat=person]text[/zitat]

[Meinung schreiben](#)

WEITERE ARTIKEL AUS DIESEM RESSORT

Angelverein und Feuerwehr pumpen Teich leer

Der Angelverein Jever wird an diesem Wochenende gemeinsam mit der Feuerwehr Jever einen Teich auf der Hofstelle Berg in Jever an der Straße Richtung Hohenkirchen abpumpen.

Dieser Teich war bisher in Privatbesitz und enthält unter anderem Kois, Goldfische, Graskarpfen und diverse Weißfische.

Die Fische werden in Absprache mit den Eigentümern an verschiedene Stellen umgesetzt. So sollen [mehr](#)

Gottesdienste am Muttertag

Am Muttertag, 9. Mai, beginnen die Gottesdienste der kath. Kirchengemeinde St. Benedikt in Jever um 9.30 Uhr und in Schortens um 11 Uhr. In Jever wird der Posaunenchor der ev. Kirchengemeinde Schortens-Heidmühle spielen. Nach dem Gottesdienst spielt der Posaunenchor zum Frühschoppen im Gemeindezentrum Karlshof in Jever auf. Ab 11 Uhr gibt es dort ein einfaches Mittagessen. So kann an diesem Ehrentag [» mehr](#)

Infoabende für Schüler

Das Mariengymnasium stellt sich den jetzigen Viertklässlern bei zwei Informationsabenden vor: Schülerinnen und Schüler und ihre Eltern sind eingeladen, die Schule und ihre Angebote kennen zu lernen. Termine sind am Montag, 10. Mai, ab 18 Uhr in Jever für Kinder aus Jever und Wangerland und am Dienstag, 11. Mai, ab 18 Uhr am Standort Schortens für Kinder aus Schortens und Sande.

An beiden Abenden [» mehr](#)



Anzeige



Private Krankenkasse 59€

TOP - Testsieger Private Krankenkasse ab nur 59,- Euro! Für Selbständige u. Freiberufler

[Mehr Informationen »](#)



Pampers Vorteile nutzen

Jetzt im neuen Pampers-Village anmelden. Sichern Sie sich Coupons + Produktproben + Magazine!

[Mehr Informationen »](#)



50 Euro Wechsel-Bonus

Das ideale Gehaltskonto der ING-DiBa. Kostenlose Kontoführung plus 50 Euro Wechsel-Bonus!

[Mehr Informationen »](#)

[Kontakt](#) | [Abonnement](#) | [Privatanzeigen](#) | [Geschäftsanzeigen](#) | [Mediadaten](#) | [Ansprechpartner](#) | [Impressum](#) | [AGB](#) | [Datenschutz](#)



ist ein Angebot der **Nordwest Zeitung**